

Hockey-Oberligist

## HC Delmenhorst kassiert nächste hohe Niederlage

Ein Artikel von Klaus Erdmann



Hockey-Oberligist HC Delmenhorst hat sein Auswärtsspiel beim DHC Hannover II mit 2:10 (0:4) verloren. Foto: imago

Delmenhorst. Nach dem 3:8 gegen den Braunschweiger MTV haben die Herren des Hockeyclubs Delmenhorst auch beim DHC Hannover II auf verlorenem Posten gestanden. Gegen den Spitzenreiter verlor der Gast mit 2:10 (0:4). Das HCD-Team bestand aus nur elf Spielern.

„Überraschend befanden sich viele Leute im Urlaub“, erklärte Spielertrainer Ulli Hader. Man könne nicht alle Spiele verlegen und müsse in den sauren Apfel beißen. „Trotzdem“, ergänzte Hader, „muss man nicht so hoch verlieren.“

Auf dem neuen und matschigen Platz der Hannoveraner (Hader: „Gefühlt haben wir im Moor gespielt“) setzte sich der defensiv eingestellte Gast, der Konter favorisierte, eingangs gut in Szene. „Während der ersten 15 Minuten haben wir gut mitgehalten“, berichtete Hader. Dann gelang den Hausherrn jedoch der Führungstreffer. Danach habe man innerhalb von fünf Minuten zwei weitere Tore kassiert, so der Coach. Nach einer Auszeit fing sich der HCD etwas, doch kurz vor der Pause erhöhte Hannover II auf 4:0. „Gefühlt war das Spiel damit gelaufen“, betonte Hader.

### HC Delmenhorst hat unübersehbare Abschlusschwächen

In Hälfte zwei gelang dem DHC II schnell das 5:0. Nach einer Energieleistung von Robert Hader traf Maximilian Meyer zum 1:7. Nach einer Ecke setzte Nils Hübner im Nachschuss den Schlusspunkt unter das 2:10. Hader hob hervor, dass das Team trotz der sich abzeichnenden hohen Niederlage „vernünftig“ weitergespielt habe. Allerdings seien Schwächen im Abschluss unübersehbar gewesen.

Der Spielertrainer kündigte an, dass es bereits am Wochenende personell wieder besser aussehe. Am Sonntag, 15 Uhr, empfangen die Delmenhorster den Tabellenzweiten Bremer HC. Anschließend geht es zum Club zur Vahr II (Sonntag, 10. September, 16.30 Uhr), ehe sich der ebenfalls punktlose Goslarer HC 09 an der Lethestraße vorstellt (Sonntag, 17. September, 15 Uhr).